

Print Concept hat große Wachstumspläne

Köngener Hersteller von UV-Trocknungsanlagen baut in Kohlberg – Fläche wird vervierfacht

(rik) Große Wachstumspläne hat Jürgen Welle mit seiner Firma Print Concept: Der Umsatz von derzeit rund vier Millionen Euro soll in den kommenden fünf Jahren verdoppelt werden, sagt der Geschäftsführer. Seither in Köngen beheimatet, baut man derzeit in Kohlberg ein neues Domizil. Ende des Jahres ist der Umzug geplant.

Von 500 Quadratmetern auf 2200 Quadratmeter werde man sich dort vergrößern, berichtet Welle. Auch personell soll sich das Wachstum niederschlagen: „Wir wollen etwa zehn zusätzliche Leute einstellen.“ Derzeit hat das Unternehmen 15 Mitarbeiter.

Print Concept konstruiert und fertigt UV-Systeme hauptsächlich für Rollenrotationsdruck-Betriebe. Hier sieht Welle noch großes Potenzial: „Der weltweite Markt wächst zweistellig.“ Beim Drucken mit UV-Härtung werden die Spezialfarben oder Lacke mit UV-Licht getrocknet. Das geschieht in Sekundenbruchteilen, sodass der Druck sofort weiterverarbeitet werden kann. Auch lassen sich damit besondere Effekte erzielen. Auf der Messe stellt Print Concept unter anderem ein energiesparendes elektronisches Vorschaltgerät vor, das 25 Prozent weniger Energie benötigt: „Der UV-Strahl wird dabei digital angesteuert anstatt über einen Transformator“, erläutert Welle.

Er gründete das Unternehmen vor 13 Jahren. Aufgrund des starken Wachstums mit jährlich zweistelligen Wachstumsraten verkaufte Welle Anfang dieses Jahres 70 Prozent der Firmenanteile an die Hönle AG in München, weltweit zweitgrößter Systemanbieter industrieller UV-Technologie: „Mit diesem Kapital sichern wir uns die Fortsetzung unseres überdurchschnittlichen Wachstums. Mit dem starken Partner im Rücken wollen wir in den nächsten Jahren zu einem weltweit führenden Anbieter in der UV-Technologie werden“, sagt der Geschäftsführer.

Ebenfalls in Düsseldorf präsentiert sich die Schwesterfirma Print Concept Grafische Maschinen GmbH. Dieser Bereich wurde Anfang 2006 als eigenständiges Unternehmen ausgegliedert. Es handelt mit Produkten für die grafische Industrie. Hauptprodukt ist ein Bahn- und Bogenreinigungssystem, mit dem

das Druckmedium – Papier, Karton, Folie oder Film – vor dem Bedrucken abgesaugt wird. Dieses Produkt vertreibt Print Concept für den amerikanischen Hersteller im deutschsprachigen Markt exklusiv, berichtet Markus Pieper, Geschäftsführer der Schwesterfirma. Vier Mitarbeiter sind hier beschäftigt. Auch dieser Bereich zieht nach Kohlberg.



Markus Pieper (links) und Jürgen Welle.

rik

Nürtinger Zeitung Donnerstag, 5. Juni 2008